

## Pressemitteilung

Nr. 15/2024  
Magdeburg, 02. Dezember 2024

Kommunikation &  
Öffentlichkeitsarbeit  
Manuel Pape  
0391 556866-24  
pape@sunk-lsa.de

### **Das Grüne Band aus der Vogelperspektive**

#### Umweltstiftung errichtet Aussichtsturm bei Oebisfelde

Oebisfelde – **Grünes Band so weit das Auge reicht:** Am Donnerstag, 5. Dezember, wurde ein neuer Aussichtsturm in der Gemarkung Breitenrode eingeweiht. Der rund acht Meter hohe Turm, harmonisch aus Robinienholz in die Landschaft eingefügt, ermöglicht einen weitreichenden Blick über die beeindruckende Naturvielfalt des Nationalen Naturmonuments „Grünes Band“. Der Turm gehört der Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt (SUNK).

In seiner Rede betonte Umweltminister Prof. Dr. Armin Willingmann die besondere Bedeutung des Grünen Bandes:

**„Vom verhassten Todesstreifen zum begehrten Lebensraum: Das ‚Grüne Band‘ entlang des einstigen innerdeutschen Grenzstreifens hat sich zum einzigartigen Biotopverbund für bedrohte Tier- und Pflanzenarten entwickelt. Ich freue mich, dass hier im Drömling nicht nur Naturschutz groß geschrieben wird, sondern dass sich die Umweltstiftung des Landes darüber hinaus für die Vermittlung dieser wichtigen Generationenaufgabe stark macht. Gerade an einer solch bedeutsamen Schnittstelle von Naturschutz und Erinnerungskultur ist dies besonders wertvoll.“**

Der Turm steht inmitten des UNESCO-Biosphärenreservats Drömling und ermöglicht nicht nur einen weiten Blick über die grenzübergreifende Landschaft von Sachsen-Anhalt und Niedersachsen, sondern auch die störungsarme Beobachtung besonderer Arten wie dem Kranich, dem Silberreiher und verschiedenen Gänsearten.

#### **Ein Leuchtturmprojekt für sanften Tourismus**

„Mit dem Aussichtsturm fördern wir sanften Tourismus im Grünen Band. Dieser Turm ist nicht nur ein Ort der Beobachtung, sondern auch ein Ort der Bildung und Inspiration für Naturliebhaber aller Generationen“, erklärte Dr. Nele Herkt, Geschäftsführerin der SUNK.

Corinna Klukas, Gebietsbetreuerin im Grünen Band, ergänzte:

„Dieser Aussichtsturm ist ein weiterer Schritt, um das Grüne Band als Nationales Naturmonument noch stärker in den Fokus zu rücken. Die geplanten Folgeprojekte – ein Naturerlebnispfad und ein Beweidungsprojekt – werden diesen Ort weiter bereichern und als Vorzeigeprojekt für die Verbindung von Naturschutz und nachhaltigem Tourismus dienen.“

### **Nachhaltigkeit im Fokus der Bauweise**

Die Errichtung des Turms ist ein gelungenes Beispiel für nachhaltige Bauweise. Mit FSC-zertifiziertem Robinienholz, das durch seine Witterungsbeständigkeit hervorsteht, und hochwertigen Edelstahlverbindungen wurde ein Bauwerk geschaffen, das höchste ökologische und technische Ansprüche erfüllt. Die Planung und Umsetzung erfolgte in enger Zusammenarbeit mit regionalen Firmen.

### **Ein Meilenstein für die Region**

Mit der Eröffnung des Turms wurde nicht nur ein weiteres Highlight im Grünen Band geschaffen, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur touristischen Attraktivität der umliegenden Gemeinden Grafhorst und Breitenrode geleistet. Die Verbindung von Naturerlebnis, Bildung und sanftem Tourismus bietet vielfältige Möglichkeiten für Besucherinnen und Besucher und unterstützt zugleich den Schutz der wertvollen Lebensräume.

Nach der feierlichen Enthüllung des Einweihungsschildes durch Prof. Dr. Armin Willingmann und Dr. Nele Herkt wurde der Turm von den Gästen bestiegen. Als kleines Schmankerl steuerte Klaus Dumeier von der Harzer Wandernadel einen Sonderstempel „30 Jahre SUNK“ bei, dessen Stempelkasten am Fuße des Aussichtsturms über die begehrte blaue Tinte wacht.

---

Die ersten Pressebilder der Turmeinweihung finden Sie am 5. Dezember ab 14 Uhr in der Galerie unter:

<https://www.picdrop.com/manuelpape/gE8KwkTiUc>

Sollten die Fotos über den Link nicht mehr verfügbar sein, nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf.